

- An den Spielgeräten und auf dem Bolzplatz nehme ich besondere Rücksicht auf andere.
- Den Bolzplatz nutze ich nur dann, wenn es meiner Klasse laut Aushang zugesprochen ist. Das Mitbringen eines Klassenballs setzt mein verantwortungsvolles Handeln voraus.
- Ich achte die Angebote der "Bewegten Pause" und gehe mit den Spielgeräten sorgsam um. Ausgeliehene Spielgeräte bringe ich spätestens zum Ende der Hofpause zurück.
- Meine Abfälle werfe ich in die dafür vorgesehenen Behälter.
- **Aus Gründen der Sicherheit und der gegenseitigen Rücksichtnahme werfe ich nicht mit Schnee, Schneebällen oder Gegenständen.**
- Nach dem Klingeln begeben sich sofort und diszipliniert zu meinem Stellplatz und warte dort ruhig, bis ich von einem Fachlehrer abgeholt werde. Wir gehen gemeinsam zum Unterricht.
- Im Treppenhaus gehe ich rechts und bewege mich angemessen.

5. Fachraumwechsel vor oder nach einer großen Pause

- Bei einem Fachraumwechsel vereinbaren die betreffenden Lehrkräfte mit der Klasse die für sie optimalen Abläufe.
- Wichtig hierbei: Ich handle planvoll, zügig und nutze kurze Wege.

6. Gemeinsam vor Infektionen schützen

- Ich bin über die Möglichkeiten der Verhütung von Infektionskrankheiten belehrt. Ich achte alle getroffenen Festlegungen zum Selbstschutz und aus Respekt den anderen gegenüber.
- Ich wasche mir vor dem Essen und nach den Hofpausen, auch nach dem Gebrauch des Taschentuchs, die Hände und beachte die Niesetikette.
Das benutzte Taschentuch bringe ich in den Mülleimer.

7. Unsere Schule lebt das Konzept einer verlässlichen Halbtagsgrundschule (VHG).

Dafür stehen uns drei Häuser und Außenanlagen zur Verfügung - der **SchulCampus**.

Die hier aufgeführten **Regeln** gelten für **alle Bereiche** in gleichem Maße.

Die VHG bietet vielfältige Möglichkeiten und die Chance, Verantwortung zu übernehmen:

- Ich nutze das **Mittagsband** zur Erholung, zur Einnahme eines Mittagessens oder nehme ein Angebot wahr.
- Die **individuelle Lernzeit** ermöglicht es mir, Hausaufgaben zu erledigen, zu üben, Fragen zu stellen, eine Förderung zu erhalten oder mich selbst zu fordern.
Eine angenehme Arbeitsatmosphäre ist mir wichtig, weil ich die Zeit sinnvoll nutzen möchte.

8. Verhalten nach Schulschluss

- Ich prüfe, ob ich alles Wichtige eingepackt habe.
- Ich stelle meinen Stuhl hoch und werfe Abfall in den Mülleimer.
- Ich achte darauf, dass die Fenster geschlossen, die Tafel und das Licht ausgeschaltet sind.
- Ich verlasse **spätestens** 30 Minuten nach Beendigung des Schultages den SchulCampus.
- Auf dem Heimweg verhalte ich mich angemessen und den Anwohnern gegenüber rücksichtsvoll.

Ich weiß, dass bei groben oder wiederholten Verstößen gegen die geltenden Regeln die Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen unserer Schule wirksam werden. Dies gilt auch bei mutwilliger Beschmutzung oder Sachbeschädigung. Zudem werde ich mich für eine angemessene Wiedergutmachung einsetzen.

Kenntnisnahme am:

Schüler:

Erziehungsberechtigte: